



Dort, wo jetzt das Beach-Volleyballfeld der Voß-Schule liegt, soll im Sommer 2026 ein Modulbau mit vier Klassenräumen stehen.

Eutin setzt auf günstige Lösungen

Mehr Schüler an der Voß-Schule durch Umstellung auf G9 – Vorgehen sind gebrauchte Container und ein Umbau

EUTIN. Beide Eutiner Gymnasien, die Voß- und die Weber-Schule, benötigen zum Schuljahr 2026/27 weitere Klassen- und Fachräume. Damit sie im Sommer kommenden Jahres zur Verfügung stehen, hat der Eutiner Schulausschuss jetzt beschlossen: Die Voß-Schule soll einen Mobilbau mit vier Klassenräumen erhalten. Für die Weber-Schule sollen Räume in der Albert-Mahlstedt-Schule umgebaut werden – ein Architekturbüro muss aber Machbarkeit und Kosten noch prüfen.

Der Raumbedarf der Voß-Schule ergibt sich aus der Umstellung von G8 zu G9. Schulleiterin Tanja Dietrich rechnet für 2026 mit drei bis vier Klassen mehr, je nach Anmeldezahlen könnten es noch mehr werden. Aktuell besuchen knapp 600 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium. Für das im Sommer 2025 beginnende Schuljahr gibt es 101 Anmeldungen (fünf Klassen).

GBRAUCHTE CONTAINER FAVORISIERT

Vorgesehen ist, dass auf dem jetzigen Beachvolleyballfeld der Voß-Schule ein Containerbau mit vier Räumen platziert wird. „Alle Behörden waren beteiligt und haben gesagt, dort könnte eine Anlage hinpassen. Die Erschließungswege dort wären relativ kurz, weil nebenan andere Gebäude stehen“, sagte Michael

Kasch, Fachdienstleiter Bildung und Kultur.

Für die Errichtung des Baufeldes veranschlagt die Stadt 220.000 Euro. Sie könnte eine gebrauchte Anlage aus Pönitz kaufen: vier Klassenräume für je maximal 30 Schüler, zwei im Erdgeschoss, zwei im Obergeschoss, jeweils mit einem Vorraum, führte Kasch weiter aus.

„Die werden wir uns ansehen. Sie wird circa 200.000 Euro, eher weniger kosten. Aber es gibt inzwischen relativ viele gebrauchte Anlagen auf dem Markt.“ Mit einem gebrauchten Mobilbau liege die Stadt weit unter den Kosten für einen neuen (circa 1,8 Millionen Euro). Bis 450.000 Euro hat die Verwaltung jetzt Spielraum für Kauf und Installation einer Container-Anlage. Bei höheren Kosten muss der Ausschuss erneut entscheiden.

Auch die Hausmeisterwohnung in der Voß-Schule war erneut Thema. Ein Umbau zu Klassenzimmern ist vom Tisch. „Wir reden ja überall von Konsolidierung und wollen Erträge generieren. Daher wollen wir sie gern vermieten“, sagte der zuständige Fachbereichsleiter, Martin Klehs.

ARCHITEKT SOLL UMBAU DER ALBERT-MAHLSTEDT-SCHULE PRÜFEN

Um die Raumnot der Weber-Schule (aktuell 698 Schüler, zum Sommer 88 Anmeldungen/vier

Klassen) zu lindern, haben Verwaltung und Kommunalpolitiker die Albert-Mahlstedt-Schule ins Auge gefasst. Im Gebäude an der Albert-Mahlstedt-Straße 28 gibt es vier infrage kommende Räume, die allerdings baulich und technisch angepasst werden müssen. Was erforderlich ist und wie viel es kosten wird, soll ein Architekt ermitteln. Für die Machbarkeitsstudie bewilligten die Fraktionen 3500 Euro.

Martin Klehs gab im Ausschuss eine Nachricht über sogenannten Haus V der Weber-Schule (Ecke Albert-Mahlstedt-Straße/Am Stadtgraben) bekannt: Die Sanierung wird nicht im Sommer abgeschlossen sein, sondern sich nochmals verzögern. Das Gebäude kann voraussichtlich erst nach den Herbstferien 2025 wieder für Unterricht genutzt werden. Im Herbst 2023 waren die damals siebten und achten Klassen des Gymnasiums auf den Campus am Festplatz gezogen. Das Interim in Containern sollte ursprünglich ein dreiviertel Jahr dauern. Es verlängerte sich wegen weiterer Gebäudeschäden, die im Sanierungsverlauf entdeckt wurden.

Grund für die erneute Verzögerung ist die Denkmalpflege. Nach Angaben von Martin Klehs hat sie eine bisherige Genehmigung zur Sanierung der Fenster zurückgenommen. Es müsse jetzt ein anderes Modell eingebaut werden. **BEN**

Neue Haltverbotszone im Wohngebiet Wöbbensredder

MALENTE. Im Wohngebiet rund um den Wöbbensredder in Bad Malente-Gremsmühlen gelten künftig neue Verkehrsregeln: Die bestehende eingeschränkte Haltverbotszone zwischen Lindenallee und Klaus-Groth-Weg wird auf das gesamte Quartier ausgeweitet. Betroffen sind nun auch der Rothensander Weg und der Klaus-Groth-Weg.

Grund für diese Maßnahme ist vor allem die zunehmende Behinderung durch falsch geparkte Fahrzeuge, insbesondere außerhalb der vorgesehenen Parkstreifen.

Mit der neuen Regelung soll unter anderem die Sicherheit für den Radverkehr verbessert werden: Der Klaus-Groth-Weg ist als Einbahnstraße in Gegenrichtung für Radfahrende freigegeben – parkende Fahrzeuge, vor allem in Kurvenbereichen, schränken dort jedoch die Sicht ein und gefährden die Verkehrssicherheit.

Auch der Wendehammer im Rothensander Weg soll künftig freigehalten werden, um größeren Fahrzeugen das problemlose Wenden zu ermöglichen. Für Anwohnende und Besucher stehen im Quartier ausreichend

Parkmöglichkeiten zur Verfügung – etwa auf den markierten Streifen im Wöbbensredder sowie auf dem großflächigen Parkplatz mit Parkscheibenregelung im Klaus-Groth-Weg.

Die neue Haltverbotszone wird mit entsprechender Zonenbeschilderung an der Einmündung von der Lindenallee gekennzeichnet. Beim Herausfahren wird diese Zonenregelung wieder aufgehoben. Eine Wiederholung der Beschilderung innerhalb der Zone erfolgt nicht – daher gilt: Schild beachten, Regelung befolgen.

Duschkabinen der Extraklasse



Wir fertigen hochwertige Ganzglasduschen, individuell nach Maß, exklusiv für Ihr Badezimmer.

Mehr Infos hier!

Rufen Sie uns einfach an!

GLASEREI MEWS

0451/73730

Wir schleifen und verlegen z.B. Parkett, Dielen, Laminat, Teppiche, PVC u.v.m. www.janneck-kai.de. ☎0160-94773232

Herzinfarkt: Jede Minute zählt!

sofort 112

Bei starkem Druck oder brennenden Schmerzen im Brustkorb, die über 5 Minuten anhalten und in Arme, Schulterblätter und Hals ausstrahlen können – dringender Verdacht auf Herzinfarkt.

Was Sie über den Herzinfarkt wissen müssen: www.herzstiftung.de



Deutsche Herzstiftung

Vogtstraße 50
60322 Frankfurt am Main

HONDA AKTIONSMODELLE 2025



z. B. Bürstenloser Elektromotor HRG 416 XBPE ab 41 cm Schnittbreite inkl. Akku und Ladegerät

Ab sofort suchen wir Lagerist (m/w/d)

853,- €

* nur solange der Vorrat reicht! jetzt 680,- €*

MOTOR GERÄTE GmbH Ahrensböck

Dieksberg 3, direkt an der B 432, 23623 Ahrensböck

Tel. 0 45 25 / 4 90 49 + 4 90 59

www.motorgeraete-ahrensboeck.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr Sa geschlossen

M. SCHRÖDER

Ihr Dienstleister für Haus und Garten!

- Heckenschnitt • Zaunbau
- Dachrinnenreinigung
- Baumfällung per Steiger per Seilklettertechnik
- Häckselarbeiten
- Rasenmähen & Vertikutieren



Michael Schröder

Hauptstraße 3 • 23714 Neukirchen

NEU Tel. 04523-880250 • Mobil 0171-2356076

LAGERVERKAUF GARTENMÖBEL GARTENGERÄTE



KVH-Kontor
Niels-Bohr-Ring 2, 23568 Lübeck, 0451/79074505
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Geschäftswelt

– Anzeige –

Plissee-Rabattaktion bei M-Line

Monika Koptein gewährt attraktiven Sommerabbatt auf hochwertige Produkte des Herstellers Teba.



Inhaberin Monika Koptein (re.) und Mitarbeiterin Ann Kathrin Scholmeyer sind begeistert von der aktuellen Teba-Plisseekollektion.

Endlich Sommer, endlich Sonne..., doch aufgeheizte Räume und Sonnenstrahlen lassen den Aufenthalt in den eigenen vier Wänden nahezu unerträglich werden. Für all jene ist Monika Koptein und ihr Familienbetrieb da. „Die neue Kollektion von Teba ist in Zusammenarbeit mit Apelt Textildesign entstanden und in puncto Farbe, Design und Materialanmutung wirklich etwas ganz Besonderes“, sagt Monika Koptein, die Interessierte einlädt, sich ein eigenes Bild von den ansprechenden Plissees zu machen.

Kundenorientiertes Arbeiten steht bei M-line an erster Stelle. Monika Koptein punktet bei ihren Kunden nicht nur mit der Qualität ihrer Waren und einer großen Auswahl zu fairen Preisen, sondern vor allem auch mit ihrer netten und zugewandten Art. „Im Plissee-Bereich gewähren wir aktuell 30 Prozent

Rabatt auf die hochwertigen Produkte von Teba. Als Extra gibt es bei einer Bestellung ab 5 Plissees die Montage kostenlos. Die Sommeraktion gilt bis zum 15. Juli“, sagt Monika Koptein. Reservieren Sie sich jetzt ihren kostenlosen Hausbesuch um von den tollen Rabatten zu profitieren.

M-Line Sonnenschutz & Ambiente Monika Koptein

Bäderstraße 24 / 23626 Ratekau

Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 10 - 14 Uhr

Di. und Do. 10 - 17 Uhr. Mittwoch 10 - 16 Uhr

www.mline-sonnenschutz.de

info@mline-sonnenschutz.de

Sie finden uns auch bei Facebook und Instagram